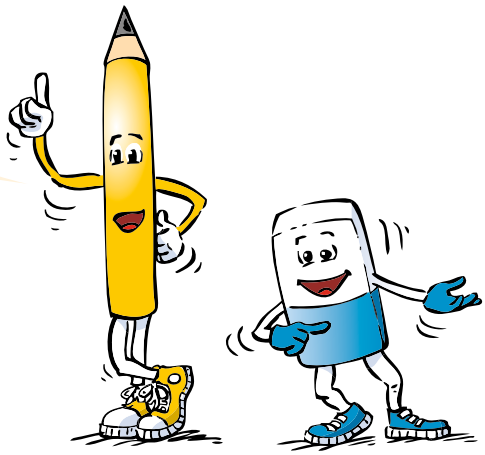
Satzschlusszeichen: . !

Tipp

Einen **Punkt** setzt man nach einem **Aussagesatz**:
Sebastian spielt fast jeden Tag Fußball.
Ein **Ausrufezeichen** setzt man, wenn ein Satz als **Ausruf** gemeint ist:
„Tor, Tor, das war ein Tor!“

Manchmal kann man sowohl einen Punkt als auch ein Ausrufezeichen setzen!



1. Welche der Sätze sind wohl Ausrufe?
Setze dort Ausrufezeichen.
Setze bei den anderen Sätzen Punkte.

„Wir haben gewonnen, gewonnen, gewonnen .....“

„Ich muss nach Hause gehen, weil ich noch Hausaufgaben machen muss .....“

„Morgen kann ich wahrscheinlich nicht kommen .....“

„He, da kommen Darius und Pia .....“

2. Schreibe drei eigene Ausrufesätze auf.

.....

.....

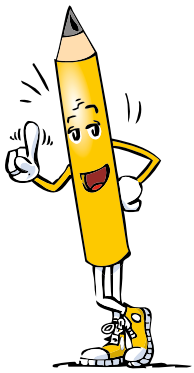
.....

© Westermann Gruppe

Tipp

Ausrufezeichen setzt man auch bei einer **nachdrücklichen Aufforderung.**
Die Verben stehen dann in der **Befehlsform:**
„Gib doch mal ab, Tobi!“ – „Dann nimm du ihn aber auch an!“

Nicht bei jedem Satz,
der ein Verb in der Befehlsform enthält,
muss ein Ausrufezeichen
gesetzt werden.



3. Welche Sätze sind wohl als nachdrückliche Aufforderung gemeint? Setze dort Ausrufezeichen. Setze bei den übrigen Sätzen Punkte.

Hör auf damit .....

Pass auf, Mia .....

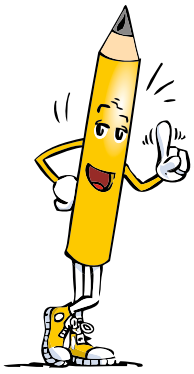
Nehmt doch heute bitte den Fußball mit nach Hause .....

Jetzt spielt doch mal fair .....

Reich mir bitte mal die Wasserflasche .....

4. Schreibe diese Verben in der Befehlsform auf.

Grundform	Befehlsform Einzahl	Befehlsform Mehrzahl
rennen	Renne!	Rennt!
austrinken	Trinke aus!	
lachen		
schießen		



Man kann „Renne!“, aber
auch „Renn!“ sagen.

© Westermann Gruppe